

Seite 2

Gruppe Vergaser Nr. 1 vom 1.5.42

2.) Vergaser hat schlechten Leerlauf oder schlechten Übergang.

Der Leerlauf wird eingestellt mit Gasschieberanschlag- und Leerlaufstellschraube. Die Stellschraube wird normal $\frac{3}{4}$ bis 1 Umdrehung von der geschlossenen Stellung aus, entgegen dem Uhrzeigersinn, gedreht. Die weitere Einstellung erfolgt mit der Gasschieberanschlagschraube. Es ist darauf zu achten, daß bei anschlagendem Gasschieber der Einstellseilzug etwa 1 mm toten Gang haben muss.

Der Übergang wird mit der mittleren Düse eingestellt. Bei zu fettem Übergang ist an Stelle der 65er Mitteldüse eine 60er zu verwenden.

Voraussetzung ist, dass

- a) die Motoreinstellung stimmt (das Einlassventil von Zylinder 1 muß am Kolbenweg gemessen soviel Millimeter vor dem oberen Totpunkt öffnen, wie das Auslassventil des gleichen Zylinders nach oberem Totpunkt schließt. Das Ventilspiel muß hierbei für Ein- und Auslassventil gleichmäßig eingestellt sein),
- b) die Zündstellung stimmt (Vorzündung 12 mm),
- c) gute Kompression bei beiden Zylindern vorhanden ist,
- d) das Ventilspiel stimmt (0,15 mm für Ein- und Auslassventil),
- e) Zündkerzen, Unterbrecher und Zündkabel in Ordnung sind,
- f) der Vergaser und die Saugleitung keine Falschluff bekommt und dass
- g) der Motor betriebswarm ist.

BAYERISCHE MOTOREN WERKE
Aktiengesellschaft

Rundschreiben: Gruppe: Vergaser No.1 Seite 2/2 - 01..05.1942

Betr.: Vergaser R11 und R12

Wenn der Leerlauf schlechte Werte hat, dann diesen durch Einstellen der Leerlaufstellschraube und Anschlagschraube neu einregulieren.

Der Gasseilzug muss 1 mm freies Spiel haben.

Der Übergang wird mit der mittleren Düse eingestellt. Bei zu fettem Übergang die 65er Düse durch eine 60er ersetzen.

Die Motoreinstellung stimmt wenn:

- a- Einlassventil links öffnet im gleichen Abstand vor OT wie das Auslassventil von Zylinder rechts nach OT schließt.
- b- Zündstellung stimmt mit 12 mm vor OT
- c- Gute Kompression gleich auf beiden Zylindern ist.
- d- Ventilspiel stimmt Ein- Auslass 0,15 mm
- e- Zündkerzen, Unterbrecher und Kabel gut sind.
- f- Das der Vergaser keine Falschluff erhält.
- g- Der Motor betriebswarm ist

Re: Carburetor R11 and R12

If the idling is bad, then readjust it by adjusting the idle air adjusting screw and stop screw. The gas bowden cable must have 1 mm free play.

The transition is set with the middle nozzle. When the transition is too rich replace the 65 nozzle with a 60 nozzle.

The engine setting is correct if:

- a- Intake valve left opens at the same distance before TDC as the exhaust valve closes from cylinder right to TDC.
- b- Ignition setting is correct with 12 mm before TDC
- c- Good compression is equal on both cylinders.
- d- valve clearance is correct. Inlet outlet 0.15 mm
- e- spark plugs, breakers and cables are good.
- f- The carburetor does not receive any false air.
- g- The engine is warm